

**Führerscheinnummer:**

Mit der Bearbeitung wird erst begonnen, wenn der Gebührenvorschuss entrichtet ist!

**Antrag Fahrgastfahrerlaubnis/Ersatzfahrgastführerschein**

Geschlecht <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich		Doktorgrad	Ich beantrage eine Fahrgastfahrerlaubnis als	
Familiennamen		<input type="checkbox"/> Ersterteilung		
Vorname		<input type="checkbox"/> Neuerteilung nach Entzug		
Rufname		<input type="checkbox"/> Verlängerung/ Erneute Erteilung nach nach Ablauf der Gültigkeit		
Geburtsname, falls abweichend vom Familiennamen		<input type="checkbox"/> einen Ersatzfahrgastführerschein		
ggf. sonstige frühere Namen		<input type="checkbox"/> Taxi		
Geburtsdatum		<input type="checkbox"/> Mietwagen		
Geburtsort		<input type="checkbox"/> Personenkraftwagen nach §§ 42, 43, 48 PbefG*		
Straße und Hausnummer		<input type="checkbox"/> Krankenwagen		
Postleitzahl, Wohnort		Gültigkeit bis: Verlängerung bis:		
Tagsüber telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr.		Fahrgebiet: Gebührenvorschuss:                      €/		
Ich bin im Besitz der allgem. Fahrerlaubnis/des Führerscheins (auch EU-/EWR-Staaten angeben)		Eingang Führungszeugnis:		
Klasse/n	ausgestellt am	durch (Behörde)	Listen-Nr.	Vordruck-Nr.
		KBA ab:    Merkmal: angeschrieben am:		

<b>Darüber hinaus bin/war ich im Besitz folgender Fahrerlaubnis/se zur Fahrgastbeförderung</b>		
Art der Fahrerlaubnis/se		ausgestellt am
ausgestellt durch (Behörde)	Listen-Nr.	gültig bis

Gem. § 2 Straßenverkehrsgesetz (StVG) sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Angaben zur Person und die Eignung und Befähigung zum Führen von Kraftfahrzeugen nachzuweisen. Personen- und Fahrerlaubnisdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer erteilten Fahrerlaubnis bzw. der Ausfertigung eines Führerscheins gespeichert. Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist der Landkreis Rotenburg (Wümme) - Der Landrat - Führerscheinstelle. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z. B. Kraftfahrt-Bundesamt, Polizei, Gerichte und andere Führerscheinstellen) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV). Gem. § 58 StVG steht Ihnen auf schriftlichen Antrag das Recht auf gebührenfreie Auskunft über Ihre gespeicherten Daten sowie deren Herkunft zu. Soweit Sie hierbei Fehler in Ihren Daten feststellen, steht Ihnen ebenfalls das Recht auf Berichtigung der Daten zu.

## Führerscheinnummer:

### Antragsunterlagen

Bei Erteilungen:  
für Taxen: 1, 2, 3, 5, 6, 7, 8  
für Mietwagen und PKW: 1, 2, 3, 5, 6, 7  
Bei Ersatzführerschein: 1  
Bei Verlängerung/erneuter Erteilung: 1, 2, 3, 5, 7 (bei Antragstellern, die das 60. Lebensjahr vollendet haben zusätzlich 6)

- 1 Personalausweis/Pass mit Meldebescheinigung (ist bei Antragstellung vorzulegen)
- 2 Führerschein sowie ggf. vorhandener Fahrgastführerschein (bei Antragstellung vorzulegen)
- 3 Zeugnis oder Gutachten eines Augenarztes
- 4 Bescheinigung über die Teilnahme an einem Kursus über Erste Hilfe
- 5 Ärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung
- 6 Gutachten eines Arztes mit der Gebietsbezeichnung "Arbeitsmedizin" oder der Zusatzbezeichnung "Betriebsmedizin" bzw. einer Begutachtungsstelle für Fahreignung über die körperliche und geistige Eignung
- 7 Führungszeugnis der Belegart "O" (zu beantragen bei der Wohnsitzgemeinde)
- 8 Ortskenntnisbescheinigung

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben. Ich erkläre ausdrücklich, dass mir die Fahrerlaubnis nicht entzogen worden ist und das derzeit kein Fahrverbot gegen mich anhängig ist.

Datum, Unterschrift

Datum \_\_\_\_\_

Listen Nr.: \_\_\_\_\_  
heute erhalten

\_\_\_\_\_

Unterschrift

\* PKW im Linienverkehr oder bei gewerbsmäßiger Ausflugsfahrten oder Ferienzweckreisen